

Bad Wildungen

Salomon Leiser

Er war Eigentümer des größten Bad Wildunger Kaufhauses in der Lindenstraße 9, dem heutigen Heimatmuseum. Dort gab es Manufaktur- und Modewaren.

In einem antisemitischen Flugblatt im Jahr 1934 unter der Überschrift „Deutsche, kauft bei Deutschen!“ wird im „Verzeichnis der jüdischen Geschäfte in Bad Wildungen“ auch das Manufakturwarengeschäft des Salomon Leiser in der Lindenstraße genannt.¹

¹ Grötecke: Friedhof, S. 9